

Vergabestelle
Stadt Karlstadt
Zum Helfenstein 2
97753 Karlstadt

Datum	
Vergabenummer	RHAKA-H01

09353 7902-26

09353 7902-7726

**Veröffentlichung einer Bekanntmachung
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A**

Baumaßnahme

Stadt Karlstadt

Neubau Verwaltungsgebäude / Teilmodernisierung Rathaus

Leistung

Baumeisterarbeiten

Anlage Bekanntmachungstext

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte die beiliegende Bekanntmachung

 zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zu veröffentlichen.

Ansprechpartner für Rückfragen ist

Herr Klemens Albert

Telefon 09353 7902-26

Ich bitte um Übersendung eines Nachweises der Veröffentlichung, aus dem auch das Datum der Veröffentlichung hervorgeht, an die oben stehende Anschrift.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. _____

Stadt Karlstadt

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadt Karlstadt		
Straße	Zum Helfenstein 2		
PLZ, Ort	97753 Karlstadt		
Telefon	09353 7902-26	Fax	09353 7902-7726
E-Mail	albert.klemens@karlstadt.de	Internet	www.stadtwerke-karlstadt.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer RHAKA-H01

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
 ohne elektronische Signatur (Textform)
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur,
 mit qualifizierter elektronischer Signatur
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Zum Helfenstein 2, 97753 Karlstadt

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
Baumeisterarbeiten

- | | | |
|--|---|-------------|
| - Abbrucharbeiten im Anbaubereich durch Abbruch Fertigteil-Balkone und Balkonbrüstungselemente über alle Geschosse | - | ca. 55 m |
| - Aushub Baugrube Boden | - | ca. 1260 m3 |
| - Aushub Baugrube Fels | - | ca. 610 m3 |
| - WU Bodenplatte lastabtragend Stahlbeton | - | ca. 400 m2 |
| - WU Kelleraußenwände Stahlbeton | - | ca. 250 m2 |
| - Innen-/ Außenwände Stahlbeton | - | ca. 1200 m2 |
| - Ortbeton Decken Stahlbeton D 18-24 cm | - | ca. 1500 m2 |
| - Beton-Fertigteiltreppenläufe | - | 8 St |
| - Betonstabstahl/ -matten | - | ca. 100 to |
| - Mauerwerks- Ergänzungen Kalksandstein | - | ca. 70 m2 |

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

- h) Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 16.10.2017 (Neubau) 05.09.2018 (Bestand)
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 13.06.2018 (Neubau) 02.10.2018 (Bestand)
 weitere Fristen _____

- j) Nebenangebote

zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Anschrift siehe a)

Der Versand der Vergabeunterlagen erfolgt per E-Mail ab dem 10.07.2017 durch den AG.

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten _____ €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger _____

Kontonummer _____

BLZ, Geldinstitut _____

Verwendungszweck _____

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN _____

BIC-Code _____

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
siehe a)

- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

- q) Ablauf der Angebotsfrist am 01.09.2017 um 10:00 Uhr
 Eröffnungstermin am 01.09.2017 um 10:00 Uhr
 Ort
 siehe a)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte

- r) geforderte Sicherheiten
 Gilt für Auftragssummen ab 0,00 €:
 Vertragserfüllungsbürgschaft: 5 % der Brutto-Auftragssumme
 Sicherheit für Mängelansprüche: 3 % der Brutto-Abrechnungssumme
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind nach VOB/B
- t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) Nachweis der Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter

http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachunternehmereinsatz: Leistungen werden zu mindestens 70 % im / durch eigenen Betrieb ausgeführt (Ausnahme § 4, Abs. 8, VOB/B).

Illegale Beschäftigung: Keine Strafe oder Geldbuße über mehr als 3 Monate oder 90 Tagessätze bzw. 2.500 €.

- v) Ablauf der Bindefrist 04.10.2017

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg